

ALLES ÜBER VPN

Im Ausland laufen spannende Filme und Serien, die Sie bei Netflix & Co. in Deutschland verpassen. Aber keine Sorge, die ausländischen Mediatheken der Streaming-Anbieter lassen sich mit einem VPN anzapfen und überall dort genießen, wo Sie gerade sind – vorausgesetzt, Sie besitzen ein gültiges Abonnement.

VPN für Streaming: Was bringt das?

Streaming-Fans können sich die Vorteile eines VPN auf vielfältige Weise zunutze machen. Wir stellen hier einige Möglichkeiten vor:

Netflix & Co. günstiger abonnieren

Im Ausland sind die Preisnachlässe zum Teil enorm. Sie bekommen dort zum Beispiel Netflix, Spotify oder YouTube Premium wesentlich günstiger als in Deutschland. Sogar bei Computer- und Konsolenspielen lässt sich beim Auslands-Shopping per VPN kräftig Geld sparen. Der Einkauf lässt sich in vielen Fällen per kostenlosem VPN durchführen, da Sie es nur einmalig benötigen.

Größere Programmauswahl

Regelmäßige VPN-Nutzer und -Nutzerinnen profitieren aber nicht nur von günstigeren Preisen im Ausland, sondern greifen auch auf ein größeres Angebot an Filmen und Serien zurück als Otto Normal-Streamer in Deutschland. Zum Beispiel schauen Sie mit VPN weltweit exklusive Netflix-Inhalte, die in der deutschen Netflix-Mediathek nicht enthalten sind.

Außerdem ermöglicht ein VPN Zugang zu Streaming-Portalen, die in Deutschland offiziell gar nicht verfügbar sind, etwa HBO Max oder Hulu. Hierfür empfehlen sich VPNs mit leistungsfähigen Servern, damit die HD-Streams unterbrechungsfrei zu Ihnen nach Hause kommen. Das leisten in der Regel nur kostenpflichtige Dienste.

Live-TV aus dem Ausland

Ein VPN-Dienst ist hervorragend geeignet, um ausländisches Fernsehen in Deutschland zu schauen. Per VPN empfangen Sie etwa Live-TV vom ORF und ServusTV aus Österreich, SRF aus der Schweiz oder BBC aus Großbritannien. Dort laufen hochkarätige Live-Sportsendungen wie die Formel 1, Wimbledon-Tennis oder Fußball gratis im Free-TV, während diese Sportarten in Deutschland nur im Pay-TV zu sehen sind.

Empfangen Sie via VPN exklusives Live-Fernsehen aus den USA über den Streaming-Dienst Peacock oder erhalten Sie kostenlos Zugriff auf alle TV-Sender bei Live-Streaming-Diensten wie Zattoo und Pluto TV. Umgekehrt nutzen Sie das VPN, um deutsches Fernsehen weltweit zu empfangen. Auf die "Sportschau" oder den "Tatort" brauchen Sie im Auslandsurlaub dann nicht zu verzichten.

Bestes VPN für Streaming

Das Streaming von Live-TV und hochauflösenden Videos stellt hohe Anforderungen an die Server-Infrastruktur des VPN-Anbieters – schließlich hat niemand Spaß an Ruckelorgien und Pixelbrei. Zudem sollte der VPN-Dienst weltweit möglichst viele Server betreiben, damit Sie eine breite Auswahl an Standorten haben, um Geoblocking zu umgehen. Das gibt es in der Regel nicht zum Nulltarif.

Die Auswahl an kostenlosen VPNs ist groß, aber nicht jeder Gratisdienst eignet sich für das Streamen von Live-Fernsehen und HD-Videos aus anderen Ländern. Das liegt zum einen an

der Geschwindigkeit der Datenverbindung, aber auch am Datenvolumen. Beides begrenzen Free-VPNs auf die eine oder andere Weise.

Außerdem behalten die Anbieter Streaming-Funktionalitäten weitgehend den Premium-Versionen Ihrer Dienste vor. Das macht es schwierig, Geoblocking gezielt zu umgehen und etwa das TV-Programm aus bestimmten Ländern zu empfangen.

Wenn es erst mal ein kostenfreies VPN sein soll, dann werfen Sie einen Blick auf die Free-Versionen von Privado VPN und Windscribe. Beide Dienste gewähren bis zu zehn Gigabyte kostenloses Datenvolumen im Monat. Zumindest vereinzelt klappt bei den Kandidaten Streaming auf den Free-Servern. Wer regelmäßig weltweit Filme, Serien und Live-TV schaut, kommt aber um einen Bezahltdienst nicht herum.

Streaming-Dienste per VPN schauen: Ist das legal?

Aus der Sicht der meisten großen Streaming-Dienste ist die Sache klar: Wenn Sie die Online-Ländersperren des Anbieters umgehen und dazu ein VPN oder Proxy verwenden, dann verstoßen Sie damit sehr wahrscheinlich gegen dessen Nutzungsbedingungen. Darin schließen viele Streaming-Plattformen wie Netflix die Verwendung solcher Umgehungstechniken grundsätzlich aus.

Bei wiederholter Zuwiderhandlung droht die Sperrung oder gar Kündigung des Accounts durch den Streaming-Anbieter. Bei frei zugänglichen Online-Angeboten ohne Registrierung wie bei ServusTV und ORF dürfte sich der Schaden für den User aber in Grenzen halten: Hier gibt es kein Benutzerkonto, die Streams der Sender sind ohne Anmeldung zugänglich.

Unter Juristen umstritten

Die Frage, ob das Umgehen von Geoblocking mithilfe eines VPN zulässig ist oder nicht, beantworten Juristen unterschiedlich. Die Verwendung eines VPN ist in Deutschland und der Europäischen Union grundsätzlich nicht verboten und damit legal.

Aber darf man als User in Deutschland ein VPN nutzen, um Inhalte zu schauen, die durch Geoblocking nur in bestimmten Regionen verfügbar sind? In solchen Fällen bewegen Sie sich derzeit in einer juristischen Grauzone, da diese und weitere Fragen noch nicht abschließend beantwortet sind. Erste Verfahren vor dem Europäischen Gerichtshof (EuGH) sind anhängig, wann es zu einer Entscheidung kommt, ist unklar.